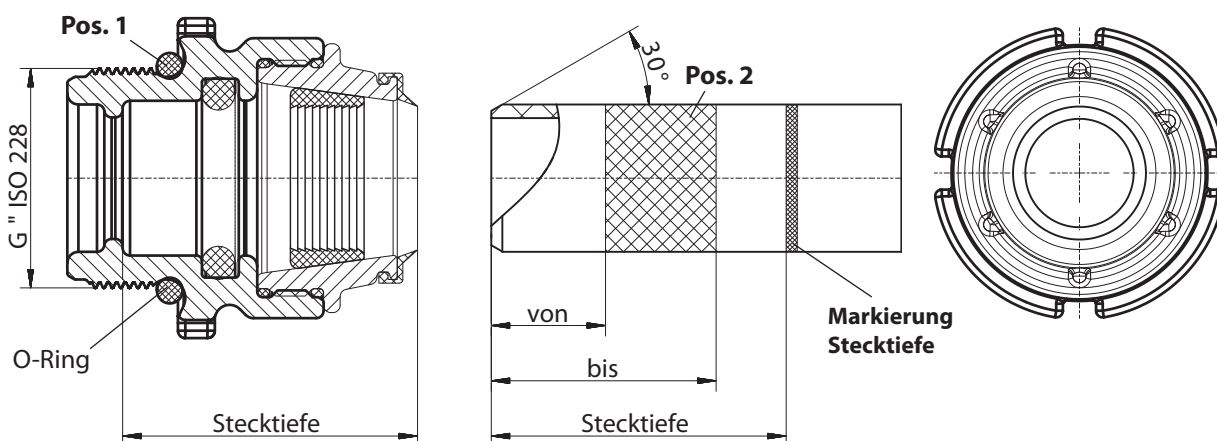


## Montage- und Einbauanleitung zu den Modellen 08.01.17, 08.01.21 u. 08.01.22 Anschlussverschraubungen mit Gewindeanschluß G 1 ¼ - 2“ Steckverbinder für Rohre aus PE 80 / 100; PE-X

**Bauart:** Der Steckverbinder ist eine vorgefertigte, einbaufertige Einheit zur ausschließlichen Verwendung mit VAF - Anbohrarmaturen und deren speziellem Anschlußgewinde und O-Ring.  
Typ - Werkstoffübergang Ausführung „W“ nach DVGW GW 335-B4 bzw. DIN 8076.

<b>Modell</b>	<b>/ Gewindeanschluß:</b>	<b>VAF - Anbohrarmaturen Modelle:</b>
08.01.17	G 2“	01.01, 02.03, 02.03.02, 02.03.03, 03.01, 03.02, 03.03.02, 04.04, 04.05, 04.07
08.01.20	G 1 ½“	02.03.01, 02.03.04, 02.03.05.IG, 02.03.06.IG, 03.01.01, 03.02.01, 03.03.06.IG
08.01.22	G 1 ¼“	03.03.07, 04.04.01, 04.04.04.IG, 04.04.05.IG, 04.05.01, 05.02 04.09



**Dimensionen:**

DN Rohr	Stecktiefe	Aufrauhbereich
d	St	von bis (mm)
25 32	73	33 56
32 40	78	32 61
40 50	87	36 67
50 63	90	35 69

**Einsatzbereich:**

Trinkwasser (W) PN = 16 bar - PE100; PN 12,5 bar - PE 80 / PE-X

**Anschluss - PE-Seite (Pos. 2)**

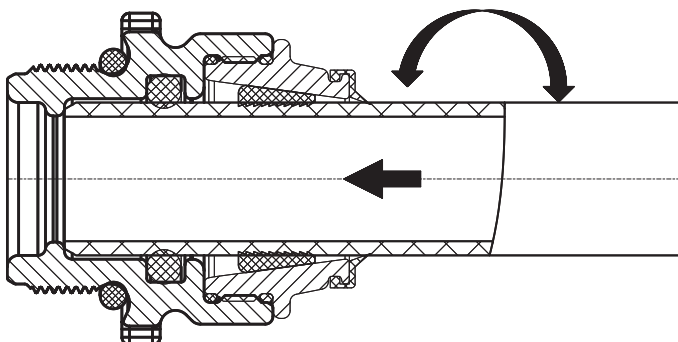
Rohre aus PE 80/100 nach DVGW GW 335-A2; PE-X nach GW 335-A3, SDR 11

**Anschluss - Armatur (Pos. 1)**

Außengewinde G 1 ¼“ - G 2“ nach ISO 228-1 mit O-Ringabdichtung

**Verbindung mit der Armatur:**

Die Anschlussverschraubungen sind in das Abgangsgewinde der Armatur vollständig und ausreichend fest einzuschrauben. Dazu ist bevorzugt der VAF Montageschlüssel Modell 08.04. 01 zu verwenden. Die Gewinde sind vorab auf Beschädigung durch Transport bzw. auf Sauberkeit zu prüfen.



**Wichtig:**

Vor der Montage ist der Steckverbinder auf Vollständigkeit und dem richtigen Sitz des Klemmrings zu prüfen. Die Stecktiefe ist auf dem Rohr anzuzeichnen (siehe Tabelle). Das Rohr und der Steckverbinder sind sauber und von Gleitmittel frei zu halten.

Die Montage des Rohres erfolgt durch vollständiges Einschleiben. Dazu darf als Montagehilfe nur sauberes Wasser verwendet werden. Mit einer Druckprüfung ist die Dichtheit und Zugfestigkeit zu kontrollieren.

**Verbindung mit der PE - Anschlussleitung:**

Die zur Verwendung kommenden Rohre dürfen im Steckbereich keine Riefen oder Kerben vorweisen.

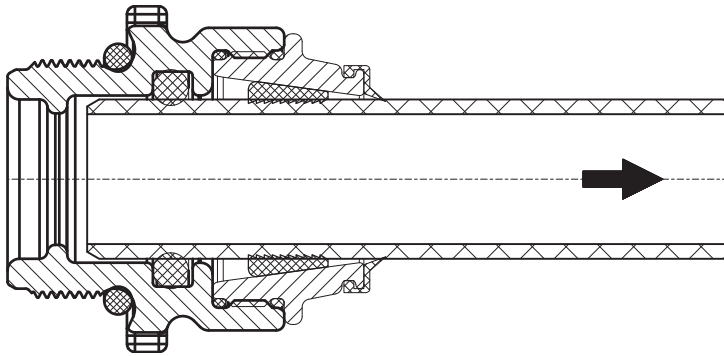
Die Rohrenden sind gerade abzuschneiden und mit einem Rohranschraggerät mit einem Winkel von ca. 30° ausreichend anzufasen.

Bei kerbunempfindlichen Rohren und denen mit besonders glatter Oberfläche (z.B PE-X-Rohre) ist zu empfehlen das Rohr im Klemmbereich umlaufend anzurauen (siehe Tabelle)!

## Montage- und Einbauanleitung zu den Modellen 08.01.17, 08.01.21 u. 08.01.22 Anschlussverschraubungen mit Gewindeanschluß G 1 ¼ - 2“ Steckverbinder für Rohre aus PE 80 / 100; PE-X

### Prüfung :

Nach erfolgter Montage sind die Verbindungen bzw. das Bauteil auf Dichtheit und Auszugsicherheit zu prüfen .  
Die DVGW-Regelwerke sind zu beachten.



### Allgemeine Vorschriften und Hinweise:

Die Richtlinien des DVGW-Regelwerkes , die gültigen Normen, der UVV, Berufsgenossenschaft bzw. entsprechende Ländervorschriften sind zu beachten.

Es ist darauf zu achten, daß nach erfolgtem Einbau der Anschlussverschraubung die angeschlossenen Rohrleitungen keine übermäßigen Spannungen übertragen. Die Rohrleitungen sind entsprechend zu verlegen und dauerhaft zu sichern.

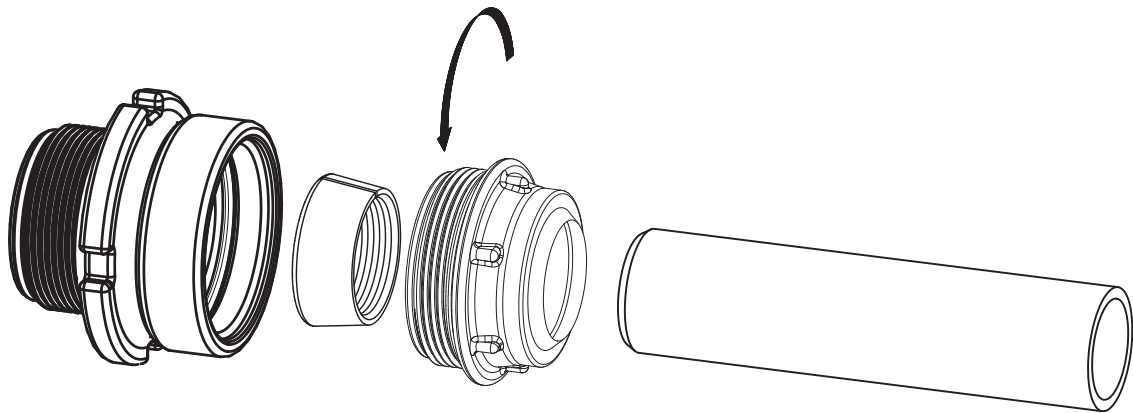
Zur mehrmaligen Verwendung des Steckverbinders ist jeweils der Klemmring und gegebenenfalls auch der O - Ring auszutauschen.

Die Verwendung von Stützhülsen wird empfohlen.

### Demontage:

Zur Demontage ist die äußere Schraubkappe heraus zu drehen.  
Danach kann das Rohr gezogen und der Klemmring bzw. die Schraubkappe entfernt werden.

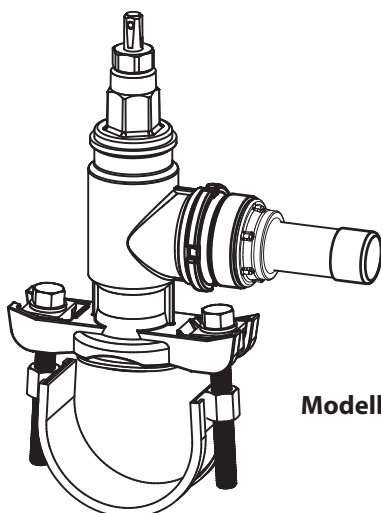
Zur erneuten Verwendung des Steckverbinders ist jeweils der Klemmring und gegebenenfalls der O - Ring auszutauschen und die Schraubkappe ausreichend fest aufzuschrauben.



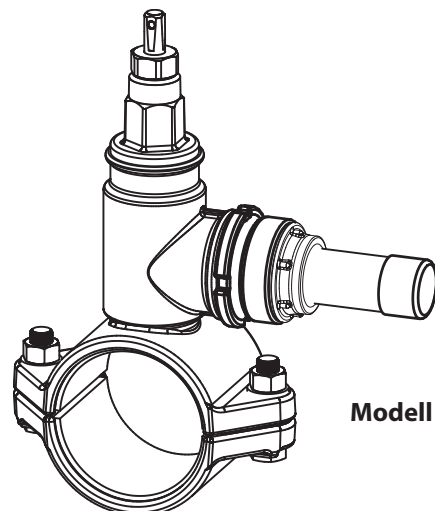
### Wartung :

Die Anschlussverschraubungen sind wartungsfrei.

### Anwendungsbeispiele:



Modell 02.03.02



Modell 04.05